

Bedienungsanleitung EWD-Waage

Bestell-Nr. 693053

deutsch **D**
 english **GB**
 français **F**
 español **E**

Lieber Modellbaufreund,
 wir freuen uns, daß Sie sich für unsere **EWD-Waage** entschieden haben.

Zubehör von MULTIPLEX unterliegt während der Produktion einer ständigen, strengen Qualitätskontrolle. Wir hoffen, daß Sie mit dem Bausatz zufrieden sind, bitten Sie jedoch, alle Teile vor dem Zusammenbau auf Vollzähigkeit und Qualität zu überprüfen. Sollte ein Teil wider Erwarten nicht in Ordnung sein, sind wir nach Überprüfung gerne zum Umtausch bereit. Bitte senden Sie gegebenenfalls das Teil über Ihren Fachhändler an unsere Modellbauabteilung ein, und fügen Sie eine kurze Fehlerbeschreibung bei.

Wir arbeiten ständig an der technischen Weiterentwicklung unserer Produkte. Änderungen dieses Bausatzes bezüglich Form, Abmessungen, Technik, Material und Ausstattung behalten wir uns daher jederzeit und ohne Ankündigung vor. Bitte haben Sie Verständnis dafür, daß aus Angaben und Abbildungen dieser Anleitung keine Ansprüche abgeleitet werden können.

ALLGEMEINES

Die **EWD-Waage** (EWD = Einstell-Winkel-Differenz) ist ein sehr hilfreiches Werkzeug zum Vermessen Ihrer Modelle. Die EWD ist von beiden Seiten ablesbar und kann wahlweise mit zwei Prismen (symmetrische oder nur mäßig gewölbte Profile) oder mit einer Nadel und einem Prisma (unsymmetrische oder stark gewölbte Profile) vermessen werden (siehe Abbildung). Da die Prismen drehbar sind, können Flächenmodelle mit allen Leitwerksarten (auch V-Leitwerke) vermessen werden. Die EWD liegt bei Flächenmodellen im Bereich zwischen -1° und $+4^\circ$. Bei Hubschraubern kann mit der **EWD-Waage** der Pitch am Rotorblatt eingestellt werden. Die Pitchenstellung liegt zwischen -4° und $+8^\circ$, maximal $\pm 10^\circ$.

Beachten Sie in jedem Fall die Angaben des jeweiligen Modellherstellers zur EWD, und stellen Sie diese mit Hilfe der **EWD-Waage** ein. Der Schwerpunkt sollte ebenfalls stimmen und beim Erstflug im Zweifelsfall lieber ein paar Millimeter zu weit nach vorne verlegt werden. Wiegen Sie dazu das Modell auf den Fingern oder auf einer einfachen Vorrichtung aus.

Wenn Sie den Schwerpunkt und die EWD sorgfältig eingerichtet haben, Ihre RC-Anlage in Ordnung ist und sich auch sonst keine größeren Ungenauigkeiten oder Fehler an Ihrem Modell befinden (wie z. B. Verzug der Flächen, Spiel in der Ruderanlenkung, in Größe und Richtung nicht sinnvolle Ruderausschläge), wird es beim Erstflug keine Probleme geben.

MONTAGE

Die Bezeichnungen können Sie der Skizze und der Stückliste entnehmen.

Gehen Sie zur Montage der **EWD-Waage** folgendermaßen vor:

Drücken Sie das Pendellager 21 vorsichtig und ohne zu verkanten in die bedruckte Skalenplatte 12 ein.

Legen Sie das Pendel 13 (mit dem aufgedruckten Strich nach oben) auf den Tisch und stecken Sie die beiden Zylinderstifte 25 in die Bohrungen. Bringen Sie das Pendel an der Skalenplatte an und stecken Sie die Pendeldistanz 20 auf den unteren Zylinderstift auf.

Drücken Sie das zweite Pendel auf die überstehenden Zylinderstifte auf. Überprüfen Sie, ob der auf dem Pendel aufgedruckte Strich jeweils zur Skala der Skalenplatte zeigt (Parallaxe), und ob sich das Pendel leichtgängig bewegt.

Stecken Sie die Feder 24 in die Federhülse 17, das Druckstück 16 auf die Feder, die Nadel 22 in den Nadelhalter 15 und bauen Sie alles zusammen. Die Nadel muß leichtgängig und gefedert beweglich sein. Bauen Sie je eine Halterung 10 mit Nut und eine Halterung 11 zusammen.

Setzen Sie die Mutter 27 in der Mitte der Halterung 10 ein, setzen Sie die Halterung 11 auf und verschrauben Sie diese mit der Rändelschraube 28.

Setzen Sie an allen drei Ecken der Halterung 11 je eine Mutter 27 in die vorgegebene Vertiefung ein und verschrauben Sie diese mit den Zylinderkopfschrauben 26. Ziehen Sie die Schrauben vorerst nur lose an, und drehen Sie diese erst nach Einsetzen des Flachstahls 23 fest. Stecken Sie die Skalenplatte 12 in die Nut der Halteplatte 10 ein und sichern Sie diese mit der Mutter 27 und der Schraube 26. Stecken Sie Prisma und Nadel in die Halteplatte ein, und ziehen Sie die Schrauben 26 so weit fest, daß die Halterungen auf dem Flachstahl verschiebbar bleiben. Durch Festdrehen der Rändelmutter wird das Verschieben der Halterungen gehemmt. Das verbleibende Prisma kann in einer Bohrung im Halter aufbewahrt werden.

STÜCKLISTE

Lfd.Nr.	Stück	Bezeichnung	Material	Abmessungen
01	1	Bedienungsanleitung		
Kunststoffteile				
10	2	Halterung mit Nut	Kunststoff-Spritzteil	Fertigteil
11	2	Halterung	Kunststoff-Spritzteil	Fertigteil
12	1	Skalenplatte bedruckt	Kunststoff-Spritzteil	Fertigteil
13	2	Pendel bedruckt	Kunststoff-Spritzteil	Fertigteil
14	2	Prisma	Kunststoff-Spritzteil	Fertigteil
15	1	Nadelhalter	Kunststoff-Spritzteil	Fertigteil
16	1	Druckstück	Kunststoff-Spritzteil	Fertigteil
17	1	Federhülse	Kunststoff-Spritzteil	Fertigteil
Metallteile				
20	1	Pendeldistanz	Messing-Drehteil	$\varnothing 12 \times 4,5$ mm
21	1	Pendellager	Messing-Drehteil	$\varnothing 8 \times 4,5$ mm
22	1	Nadel	Stahl	Fertigteil
23	1	Flachstahl	Federstahl	$10 \times 1,2 \times 500$ mm
24	1	Feder	Federstahl	Fertigteil
25	2	Zylinderstift	Stahl, gehärtet	$\varnothing 1,5 \text{ m6} \times 10$ mm
26	7	Zylinderkopfschraube	Stahl	M 4 x 10 mm
27	9	Mutter	Stahl	M 4
28	2	Rändelschraube	Stahl	M 4 x 12 mm



